

Abwasserzweckverband Nagold

Nagold – Rohrdorf – Ebhausen – Haiterbach – Horb – Altensteig – Waldachtal

An die	zur Kenntnisnahme in der öffentlichen	zur Beratung und Be- schlussfassung in der öffentlichen	Sitzung am	
Verbandsver- sammlung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	29.11.2021	

DS AZV 2021-12

Peter Haselmaier

11.11.2021

Vorgriffbeschluss auf den Haushaltsplan 2022 für die Vergabe der Bauleistungen beim Bvh. „Fremdwassersanierung in geschlossener Bauweise der Sammler im Bereich Schiffswehr und Am Schlossberg in Nagold“

Anlage: Lageplan

Beschlussfassung

Die Verbandsversammlung beschließt die Verbandsverwaltung zu ermächtigen die Bauleistungen beim Bvh. „Fremdwassersanierung in geschlossener Bauweise der Sammler im Bereich Schiffswehr und Am Schlossberg in Nagold“ zu vergeben, sollten wirtschaftliche Angebote eingehen, die sich im Rahmen der Kostenberechnung für das Bauvorhaben bewegen.

Mit freundlichen Grüßen


Jürgen Großmann
Verbandsvorsitzender

Sachdarstellung

Mit DS AZV 2020-32 hat die Verbandsversammlung die Ingenieurleistungen für die Fremdwassersanierung Kanalsanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise im Bereich „Am Schlossberg“ und Schiffwehr linksseitig der Nagold in Nagold vergeben.

Der Fremdwasseranteil des auf die Kläranlage zufließenden und zu reinigenden Wassers liegt nahezu bei 70 %.

Über den Sommer 2020 waren die beiden Stauhaltungen der Wasserkraftanlage „Am Schiffwehr“ und das der Fa. Graf in Nagold abgelassen. In diesem Zeitraum floss deutlich weniger Wasser der Kläranlage zu. Die Betriebsleitung geht davon aus, dass rund 20 L/Sek. weniger Wasser infolge der abgesenkten Nagold auf der Kläranlage ankamen.

Begehungen vor und nach dem Wiederanstauen der Nagold legen die Vermutung nahe, dass insbesondere im Bereich linksseitig der Nagold im Bereich Kleb bis unterhalb des Schiffwehrs viel Fremdwasser den beiden Sammlern zufließt. Mit Hilfe von Kanal TV Kamera-Untersuchungen in den Sammlern konnte den Ursachen für den hohen Fremdwasserzufluss auf die Spur gekommen werden. Es wurden angeschlossene Drainageleitungen und zahlreiche Undichtigkeiten in den Kanalhaltungen, Schachtbauwerke und Seitenanschlüsse gefunden, die klares Wasser aus dem Schlossberghang und Grundwasser in die Sammler einleiten.

Mittlerweile wurde ein Sanierungskonzept erstellt und bei Regierungspräsidium Karlsruhe ein Förderantrag mit einem Antrag auf vorzeitigem Baubeginn nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft gestellt.

Im Sanierungskonzept wird die Renovierung von insgesamt 34 Kanalhaltungen der Durchmesser 700 mm bis 1400 mm auf ca. 1335 m Länge einschl. der Instandsetzung von 16 Kanalschächten vorgeschlagen. Entspr. der Kostenberechnung belaufen sich die reinen Baukosten auf rund 680.000,- €. Der Verband hofft auf einen Landeszuschuss von rund 50 % der förderfähigen Baukosten.

Wegen der gebotenen Dringlichkeit Fremdwasser zu eliminieren läuft die Ausschreibung der Bauarbeiten bereits. Die Submission findet bereits am 8. Dezember 2021 statt. Die Vergabe der Bauarbeiten soll noch vor Weihnachten stattfinden, so dass die Bauarbeiten im zeitigen Frühjahr 2022 beginnen und im Mai abgeschlossen werden können.

Ein Ermächtigungsbeschluss der Verbandsversammlung ist notwendig damit der straffe Zeitplan eingehalten werden kann.